

**Verbesserte Formulierung führt zu einer schnell sichtbaren Wirkung, auch bei Acker-Kratzdistel**

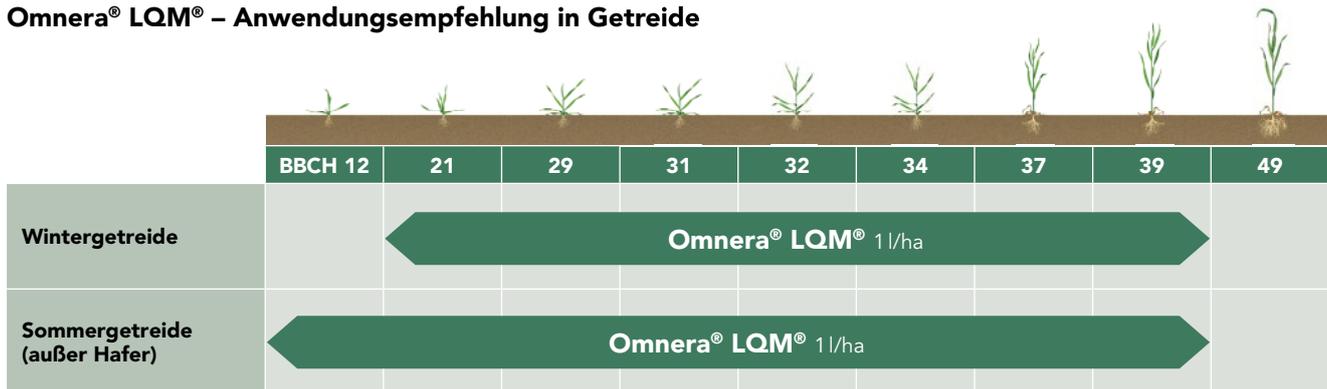
# Omnera® LQM®

## HERBIZID

- +** Flexibler und langer Anwendungszeitraum bis zum Fahrenblatt-Stadium des Getreides
- +** Hervorragende Wirksamkeit auch auf schwierig zu kontrollierende Unkräuter
- +** Hochverträglicher Mischpartner, z. B. für Gräserherbizide

<b>Wirkstoffe</b>	5 g/l Metsulfuron-methyl, 30 g/l Thifensulfuron-methyl, 135 g/l Fluroxypyr		
<b>Formulierung</b>	Öldispersion (OD)		
<b>Wirkstoffgruppe</b>	Metsulfuron-methyl:	Sulfonylharnstoff	WSSA: 2
	Thifensulfuron-methyl:	Sulfonylharnstoff	WSSA: 2
	Fluroxypyr:	Pyridin-Carboxylsäure	WSSA: 4
<b>Wirkmechanismus</b>	ALS-Hemmer, Hemmung des Acetolactat-Synthase-Enzyms Synthetisches Auxin, Wuchsstoff		
<b>Wirkstoffaufnahme/-verteilung</b>	Blatt und Boden/systemisch		
<b>Kulturen (Stadien)</b>	Winterweichweizen, Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale (BBCH 21–39) Sommerweichweizen, Sommergerste (BBCH 12–39)		
<b>Indikation</b>	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		
<b>Anwendungszeitpunkt / Aufwandmenge</b>	Frühjahr, Nachauflauf, 1 l/ha		
<b>Abstandsauflagen</b> <small>Weitere Auflagen im Tabellenteil</small>	Hang > 2%:	NW701: 10 m	
	Oberflächengewässer	NW605-1: 10 m (50%); 5 m (75 & 90%) 606: Standard: 15 m	
	Saumstrukturen	NT 109: mind. 5 m (90%); Standard: 25 m	
<b>Bienenschutz</b>	Nicht bienengefährlich (B4)		
<b>Gebindegröße</b>	5 l		
<b>Zulassung</b>	Bis 31.12.2022 (Zulassungsverlängerung wird erwartet)		

### Omnera® LQM® – Anwendungsempfehlung in Getreide

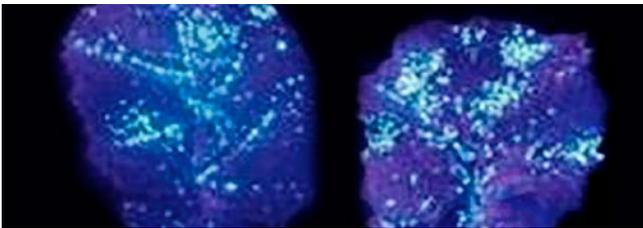


## Die patentierte LQM®-Technologie kombiniert 3 Wirkstoffe in einer verbesserten Flüssigformulierung

**Vorteil:** Bessere Wirkung auf breitblättrige Unkräuter, auch auf schwerbekämpfbare wie Hundskerbel, Kletten-Labkraut, Storchschnabel- und Knöterich-Arten.

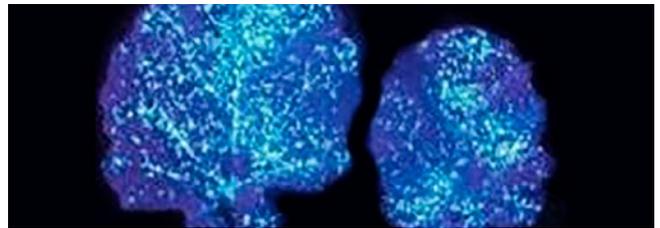
### Optimierte Benetzung vergrößert die Kontaktfläche des Spritzbelags

Sichere, schnelle Wirkstoffaufnahme und schneller Transport in der Pflanze.



Wasser

Tröpfchenverteilung auf einem Blatt mit Hilfe der Fluoreszenz-Technik.



LQM®-Technologie

### Optimierte Anhaftung der Spritzbrühe am Blatt

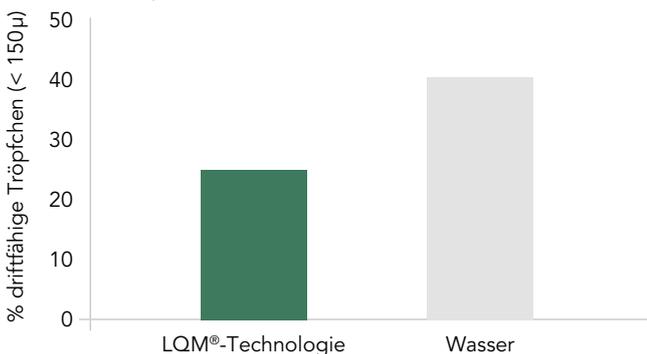
Schnelle Regenfestigkeit und verbesserte Wirkstoffaufnahme.



Quelle: Gerhard Eibeke, FMC

### Optimierte Tröpfchenbildung

Größere Tröpfchen reduzieren die Abdrift und verbessern die Anhaftung.



Quelle: eigene Versuche FMC  
EROE Nambshelm 2013–2017